

Der Walgau

Der Walgau hieß früher Walchengau („Gau der Welschen“)

Der Walgau reicht von der Talenge von Lorüns bis zur oberen IIschlucht (Felsenau) bei Feldkirch.

Der Walgau hat die Form eines U-Tales (Trogtal).
Es ist 20km lang, die breiteste Talsohle ist ca. 4 ½ km.

Die Ill fließt durch den Walgau. Sie nimmt Seitenbäche aus den Seitentälern auf.

Bludenz ist die wichtigste Siedlung des Tales.

Der Walgau ist das Tal alter Burgen und Ruinen.

Der Walgau wurde von vielen Kriegen heimgesucht:

Räter gegen Römer

Appenzeller zerstörten die schönen Burgen

Schlacht bei Frastanz (1499)

Schwedeneinfall (Schwedensäule bei Nenzing)

Im Walgau gibt es viel Textilindustrie: Bierbrauereien, Papierfabrik,
Leichtmetallwerk, Liebherr,...

Vor einigen Jahren wurde das „Walgauwerk“ (Kraftwerk) in Betrieb genommen.



St. Vinerkirchle in Nüziders



Der Sage nach ist St. Viner die älteste Kirche in Vorarlberg.
Sie stammt noch aus der Römerzeit.

Damals führte die „Römerstraße“ durch Nüziders. Die Römer errichteten zum Schutz Wachtürme. Einer dieser römischen Wachtürme blieb erhalten. Er wurde vermutlich schon damals als Kapelle benutzt.

Ende des 8. Jahrhunderts entstand die heute noch bestehende St. Vinerkirche.

